

Hermann Stegemann hat sich als militärischer (H. St.)-Mitarbeiter des „Berner Bund“ einen Namen von europäischem Klang geschaffen. Was schon seine aktuellen Berichte „Zur Kriegslage“ auszeichnet, **die Feinheit und Schärfe der strategischen Analyse und die formvollendete Schönheit und Treffsicherheit des sprachlichen Ausdrucks**, kommt in der geschlossenen, rückschauenden Darstellung noch in bedeutend erhöhtem Maße zur Wirkung.

Stegemanns Werk stützt sich auf ein ebenso zuverlässiges wie umfangreiches Akten- und Quellenmaterial; seine ganz besondere Bedeutung liegt aber darin, daß es

die völlig unabhängige, von keiner Seite und in keinem Wort beeinflusste oder veränderte Arbeit eines Neutralen

ist, der wie wenige den Verlauf und Zusammenhang der Ereignisse zu verfolgen und zu übersehen in der Lage sein dürfte.

Doppelt wirkungsvoll tritt auf diesem sachlichen Hintergrund hervor, was Stegemann über die Einkreisungspolitik unserer Gegner, die Neutralität Belgiens und die großen Kämpfe des Jahres 1914 zu sagen hat. Einen Höhepunkt des ersten Bandes bildet die großzügige Darstellung der **Schlacht an der Marne**; hier bewährt sich Stegemanns glänzende Stilkunst in vollem Umfang, von der bedachtsamen Sorgfalt, die jedes Wort und jede Wendung abwägt, bis zur wuchtigen Kraft fortreisender dramatischer Darstellung.

Über die unbegrenzte Absatzfähigkeit von Stegemanns Geschichte des Krieges brauchen wir nicht viel Worte zu verlieren. Jeder Kollege, der mit offenen Augen die Kriegsliteratur verfolgt, wird ohne weiteres erkennen, daß mit Stegemanns Werk

die erste wirkliche Geschichte des Krieges
und damit
ein buchhändlerischer Erfolg von seltener Größe
geboten wird.

Unsere Bezugsbedingungen sind:

in Rechnung 30%, gegen bar 35% und 11/10

Einbände, auch der Freieemplare, werden bei den Leinenbänden mit M 1.90, bei den Halbfranzbänden mit M 3.40 netto berechnet

In Kommission können wir erst nach Erledigung der festen Bestellungen liefern
Prospekte, 6seitig, für jedes fest bestellte Exemplar bis zu 10 Stück kostenlos

Das ganze Werk ist auf 3-4 Bände geplant